

Unsere Themen:

Andacht

- Bericht von unserer NJK in Berlin
- Sommerfest mit Machen und Singen

Regelmäßige

Veranstaltungen

Wichtige

MitarbeiterInnen

Wesleyzitat

Kontaktinformation:

EmK Flensburg

Telefon: 0461 - 5 44 33

E-Mail: flensburg@emk.de

Bankverbindung:

Nord-Ostsee Sparkasse:

IBAN: DE44 2175 0000

00002504 65

BIC: NOLADE21NOS

www.emk.de/flensburg

Monatsspruch Mai:

Es ist aber der Glaube eine feste Zuversicht auf das, was man hofft, eine Überzeugung von Tatsachen, die man nicht sieht. Hebräer 11,10



Liebe Leserin, lieber Leser,

Die ersten Frühlingsblüher sind schon verwelkt und haben sich in die Erde zurückgezogen. Trotzdem habe ich mich gefreut, denn Blüten sind immer Vorboten von Frucht, sogar wenn die Früchte für Menschen unnütz sind. Oft sehen wir nicht, wie die Zwiebeln in der Erde wieder dick werden für die nächste Frühjahrsblüte. Auch die Verwandlung der Kätzchen in Eicheln wird uns erst wichtig, wenn wir sie braun am Boden sehen. Doch für mich ist eine grüne Eichel ein Symbol für den Glauben, denn sie sagt: „finde mich - aber lass mich am Baum; gib mir Zeit zum Reifen, dann nähre ich die Welt und gebe dir Material zum Spielen und Basteln.“ Auch der Glaube ist kein Mittel, damit ich bestimmte Ziele erreiche, sondern eine liebevolle Beziehung zu Gott. Wenn diese Beziehung zu Gott wächst und reift, dann ergeben sich Möglichkeiten, mein Leben und das Leben der anderen oder auch der Welt zu verbessern. Sie sind Nebenprodukte einer Haltung, die Gott und allem eine Zukunft zutraut. So können wir uns am Reifen freuen und versuchen, die Welt erst mal ohne direkten Nutzen für uns aber zur Freude aller zu gestalten. Später, wenn alles reif ist, wird Gott uns schon genügend Nützliches schenken.

Eure/Ihre Pastorin Regina Waack

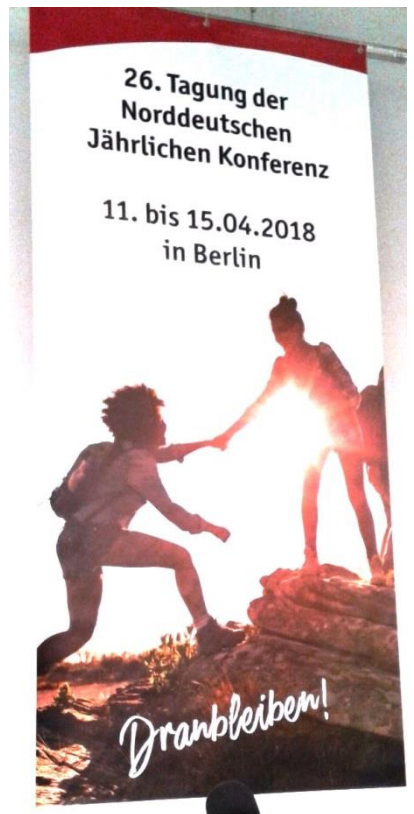
Dranbleiben!

Auszüge aus dem Kurzbericht von der 26. Tagung der Norddeutschen Jährlichen Konferenz (NJK) in Berlin - Lankwitz 2018

Seitdem wir das Thema Zukunftsprozess haben, wird von Jahr zu Jahr deutlicher, dass wir nicht nur eine Rettung unserer Kirche anstreben, sondern unseren Auftrag von Gott für die Menschen dieser Welt neu in unser Herz schreiben lassen wollen.

Wir haben über viele der „alten Geschichten“ geredet: Finanzen, zu wenig Pastoren/Pastorinnen, kleiner werdende Gemeinden, doch ohne die fatalistischen Nachklänge der Vergangenheit. Wir können Gott vertrauen, wir können raus gehen aus unseren Häusern, wir können Initiativen zulassen.

Die Digitalisierung geht nicht spurlos an der NJK vorbei. Es wurden Anträge gestellt, damit die Möglichkeiten für papierfreie Konferenzen und Live-Stream-Übertragungen in Gottesdiensten geprüft werden.



Wir haben auch zahlreiche Laienmitglieder geehrt, die zum letzten Mal bei der NJK gewesen sind. Für die Mitarbeit aller Laien in der Konferenz und in den Gemeinden sind wir unendlich dankbar! Ist unser Dienstzuweisungssystem veraltet? Das könnte sein, so wird sich eine Arbeitsgruppe weiter damit beschäftigen, mögliche Alternativen für die nächste Konferenz 2019 in Braunfels vorzubereiten.

Dankbar waren wir für alle Grußworte aus nah und fern. Ein Wort von Pastor Musi Losaba, Missionssekretär der methodistischen Kirche im Südlichen Afrika, bleibt in Erinnerung: „Ubuntu“ (Ich bin, weil du bist. Du bist, weil ich bin.) Für ihn bedeutet dranbleiben, dass man nicht immer physisch anwesend sein muss, um sich gegenseitig zu unterstützen.

Wie geht es weiter mit der NJK? Wir sind im Gespräch. ... Wir lernen loszulassen, damit Neues entstehen kann durch die Gnade Gottes. Wir bleiben dran, weil wir das Beste in unserer Mitte haben, das dieser Welt je passiert ist: Jesus Christus! Wir werden dranbleiben, damit wir aufbrechen können! William Barnard-Jones





Unser Sommerfest am 10.6.18 ab 11.30 Uhr

Wir freuen uns,

dass wir dies Jahr zuerst viel Verschiedenes zusammen tun können und dann am Ende einen Gottesdienst feiern.

Zuerst wollen wir singen und haben dazu die „Singing Swinging Sisters“ vom Frauenwerk des Kirchenkreises Schleswig-Flensburg eingeladen.

So können unsere Gäste von der Kirchengemeinde Fruerlund und von der Gemeinschaft in der Ev. Kirche gemütlich nach deren Gottesdiensten eintrudeln.



Außerdem gibt es verschiedene Menschen, die mit uns ihren Lieblingsalat machen wollen. Dazu werden wir uns um diese Menschen gruppieren und mit ihnen nach ihrer Anleitung schnippeln, was zu schnippeln ist. Die Zutaten werden von uns gestellt; was vorher gekocht sein muss, wird gekocht sein.

Das Singen kann dabei weitergehen, der Grill wird angeworfen, Gespräche und

Trommeln mit Lydia werden möglich. Dann wollen wir essen; Kaffee und Kuchen wird auch dabei sein.



Danach feiern wir Gottesdienst.

Gegen 15.00 Uhr machen wir uns auf den Heimweg.

Wir freuen uns auf viele Gäste!!

Monatsspruch Juni:

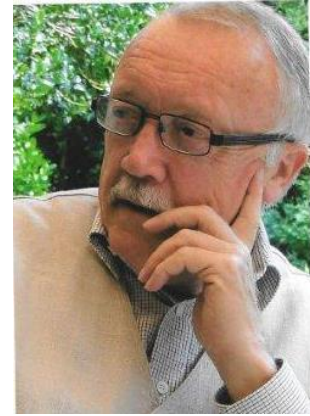
**Vergesst die Gastfreundschaft nicht;
denn durch sie haben einige,
ohne es zu ahnen,
Engel beherbergt.**

Hebräer 13,2

Die wichtigsten Ansprechpartner unserer Gemeinde sind:



Regina Waack
ist Pastorin
der Gemeinde
Tel.: 0461-49388197



Uwe Lembcke
ist Kassenführer
der Gemeinde
Tel.: 0461-8406876



Edgar Nordmann
ist unser Delegierter
der Norddeutschen
Jährlichen Konferenz,
der Synode unserer
Kirche.
Tel.: 04846 - 6017890



Annemarie Schilling ist
als Bezirkslaienführerin
Ansprechpartnerin für alle,
die in unserer Gemeinde
ehrenamtlich tätig sind.
Tel.: 0461 - 51420

Regelmäßige Veranstaltungen:

Sonntags	10.00 Uhr	Gottesdienst, anschl. Kirchenkaffee
Dienstags	12.00 Uhr	Straßenarbeit (14-tägig)
4. Dienstag	18:00 Uhr	Gemeindeleitung
Mittwochs	06.00 Uhr	Gebetskette (wo man gerade ist)
2. Donnerstag	18:30 Uhr	Hauskreis Flensburg
Freitags	17.00 Uhr	Trommeln mit Lydia
2. Freitag	19.00 Uhr	Hauskreis Schleswig

Gäste sind überall herzlich willkommen!

Abweichungen und Besonderes finden Sie im Veranstaltungskalender
unter: www.emk.de/flensburg oder: www.flensburger-methodisten.com



„Glaube ist die
fröhlichste und heiterste
Sache der Welt ... völlig
unvereinbar mit ...
allem, was nicht der
Sanftmut, Güte und
Freundlichkeit Jesu
entspricht.“ John Wesley